

Dauthendey, Max: Die Kriegsnot wütet in meinem Herzen (1892)

1 Wie bin ich verdammt zum Lesen hier,
2 Zum Kriegserleben auf Zeitungspapier,
3 Ich folge den Heeren nur zwischen den Zeilen,
4 Durchstampfe mit Buchstaben Schlachtfeld und Meilen,
5 Verliere, gewinne zu Land und Meer
6 Und wende das Zeitungsblatt hin und her.
7 Und doch fühl' ich aller Verwundeten Schmerzen.
8 Die Kriegsnot wütet in meinem Herzen. –
9 Ich weiß nicht: legt' ich das Blatt aus der Hand,
10 Oder flog's vor mir auf in zornigem Brand?

(Textopus: Die Kriegsnot wütet in meinem Herzen. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/2622>)